

Auf der anderen Seite warnte er aber auch davor, dass sich die slowenisch Sprechenden in Kärnten für immun gegen den Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung halten

„Es freut mich, dass ihr da seid“

(Auszugsweise aus Novice, Klagenfurt; Nr.50, S.7, 12.12.2025)

(Mit diesen in slowenischer Sprache gesprochenen Worten begrüßte Intendant Aron Stiehl anlässlich des slowenischen Theaterfeiertags am 8. Dezember die 520 Besucher. Dazu einige Passagen aus seiner Rede. A.d.Ü.)

„....Stiehl trat in seiner Rede gegen die freiwillige Beschränktheit, auf der einen Seite vieler deutsch sprechender Kärntner, die den Stolz darüber zum Ausdruck bringen, dass sie nicht Slowenisch können. `Woher dieser Stolz über seine eigene Dummheit?` Auf der anderen Seite warnte er aber auch davor, dass sich die slowenisch Sprechenden in Kärnten für immun gegen den Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung halten.“ Er bezog sich dabei auf eine Begegnung mit einem Slowenen, der sich nicht „für einen Rassisten hält“, der aber „nicht bereit wäre, einer dunkelhäutigen Person die Hände zu geben.“